

Trans-Atacama

Eine Reise zur trockensten Wüste der Welt im Norden Chiles Sanddünen, Lagunen mit kristallklarem Wasser und Salzseen.



14 Tage ab Santiago de Chile bis Santiago de Chile



Gruppengrösse

– Min. 4 Personen / Max. 12 Personen

Reisedaten 2025/26

2025: 23.03., 18.05., 02.08., 27.09.

Termine ab Oktober 2025 auf Anfrage

Im Preis inbegriffen

- Transfers, Touren und Ausflüge gemäss Programm
- Deutsch sprechende Reiseleitung
- 13 Übernachtungen in Mittelklassehotels inkl. täglich Frühstück
- Ausführliche Reisedokumentation

Im Preis nicht inbegriffen

- Inlandflüge (ca. 150 inkl. Taxen und Gebühren)
- Nicht erwähnte Mahlzeiten und Aktivitäten
- Getränke und Trinkgelder für Fahrer/Reiseleiter

1. Tag: Ankunft Santiago de Chile

Individuelle Ankunft in Santiago de Chile. Nachmittags Stadtrundfahrt zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten und auf den Berg San Cristobal.

2. Tag: La Campana Nationalpark

Sie besuchen das Biosphärenreservat La Campana. Der Park zählt zu den wenigen geschützten, noch ursprünglichen Zonen der Zentralregion Chiles. Danach geht die Fahrt weiter zur Küstenstadt La Serena

3. Tag: Coquimbo, Elqui-Tal & La Serena

Heute werden Sie die Hafenstadt Coquimbo besuchen. Danach geht die Fahrt in den Norden von La Serena ins Elqui-Tal, einen fruchtbaren Streifen Land inmitten einer Halbwüstenregion. Bei der Rückkehr werden Sie die La Serena besichtigen.

4. Tag: Punta Choros & Isla Damas

Nördlich von La Serena liegt die kleine Bucht «Los Choros» im Gebiet des Humboldtpinguin-Natur-Reservates. Dort steigen Sie in kleine Boote und fahren zu der dem Festland vorgelagerten Insel Isla Damas. Anschliessend fahren Sie weiter zum Küstenort Bahía Inglesa.

5. Tag: Chañaral & Salar de Pedernales

Fahrt nach Chañaral und anschliessend dem Salar de Pedernales mit seinen traumhaften Lagunen. Geniessen Sie den Blick auf das türkisfarbene, klare Wasser und sichten sie Flamingos, die hier beheimatet sind. Nach diesem Erlebnis geht die Fahrt weiter zur Hafenstadt Taltal in der Provinz Antofagasta.

6. Tag: La Portada in Antofagasta

Heute besichtigen Sie den Naturbogen La Portada, eine Gesteinsformation an der Küste. Es ist eines von fünfzehn Naturdenkmä-

ler, die zu den geschützten Gebieten Chiles gehören. An der Strasse Camino del Tren de Cobre geht die Weiterfahrt von Antofagasta nach San Pedro de Atacama.

7. Tag: Geysers & Salar de Atacama

Sehr früh brechen Sie auf zu den Geysiren von El Tatio. Die Geysire liegen auf einer Höhe von 4500 m und bieten am frühen Morgen ein spektakuläres Schauspiel. Ca. 40 Geysire und Thermalquellen brodeln und zischen meterhoch in die Luft. Das frühe Sonnenlicht, das die Fontänen der Geysire streift und in vielen Farben leuchten lässt, bleibt wohl jedem in unvergesslicher Erinnerung. Am späten Nachmittag geht es zurück nach San Pedro de Atacama.

8. Tag: Mondtal, Quillagua & Iquique

Heute entdecken Sie von San Pedro de Atacama aus das Mondtal. Seltsame Salz- und Felsformationen inmitten vegetationsloser Sandlandschaft verleihen dem Valle de la Luna tatsächlich das Aussehen einer Mondlandschaft. Danach brechen wir zur Hafenstadt Iquique auf und kommen unterwegs an Quillagua vorbei, einer Oase am Río Loa in der Atacamawüste.

9. Tag: Humberstone, Santa Laura & Pica

Die Salpeterstädte Humberstone und Santa Laura sind Zeugnisse aus den Tagen des Booms. Nächstes Ziel ist die Pica-Oase, die im ganzen Land für ihren Obstanbau bekannt ist.

10. Tag: Laguna Roja & Codpa

Heute machen wir uns auf den Weg nach

Codpa. Auf der Hinfahrt kommen wir an der Laguna Roja in Camiña vorbei, eines unserer Highlights. Diese Warmwasserlagune mit ihrer eindrucklichen roten Färbung des Wassers ist beeindruckend.

11. Tag: Altiplano & Putre

Unser heutiges Ziel ist das Hochlanddorf Putre (3500 m). Es gilt als einer der nördlichsten Orte Chiles. Auf der Strecke können Sie die Aussicht auf die Wüstenlandschaften des Altiplano geniessen.

12. Tag: NP Lauca & Chungará-See

Heute unternehmen Sie einen Ausflug ins Altiplano und besichtigen den Lauca Nationalpark mit seiner artenreichen Tierwelt. Von dort aus führt Ihre Fahrt weiter hinauf zum auf 4500 m gelegenen Chungará-See. Es ist der höchste See der Welt, in dessen tiefblauer Fläche sich der 6400 m hohe, schneebedeckte Vulkan Parinacota wunderschön spiegelt. Gegen Abend fahren zurück zur Pazifikküste nach Arica.

13. Tag: Arica

Lernen Sie Arica bei einer Stadtrundfahrt kennen. Ein interessantes Museum erläutert Ihnen den wichtigen Teil der chilenischen Geschichte. Von seiner Aussichtsplattform aus kann man ganz Arica, die Küste mit den langen Stränden, sowie das grüne Lluta-Tal sehen. Am Nachmittag erfolgt der Transfer zum Flughafen Arica und der Flug nach Santiago.

14. Tag: Santiago

Transfer zum Flughafen und Rückflug ab Santiago.

Richtpreis pro Person in CHF

Doppelzimmer Standard	ab 5239
Einzelzimmer Standard	ab 6055